Anwendungsfälle

NvG, FH, SR

1 Einsatz eintragen

Die methode insertPlayerToMatch(Player player, Match match); ist in MatchService implementiert. Falls aller Voraussetzungen erfüllt sind wird ein LineUpEvent generiert und dem Spiel hinzugefügt. Danach wird das Match gespeichert um die Änderungen konsistent zu machen. Nötige Voraussetzungen für das erstellen eines LineUpEvents sind:

- Der Spieler gehört zu einem der spielenden Teams.
- Das Team für das der Spieler spielt hat noch keine 11 Spieler in der Startaufstellung.

Um Spieler in das Spiel einzügen, nachdem das Spiel begonnen hat existiert die substitutePlayers(Player playerOut, PlayerIn, Integer Minute, Match match);. Hierbei wird der Spieler PlayerOut durch PlayerIn ersetzt, falls PlayerOut zur gegebenen Minute im Spiel(match) ist, beide in der selben Manschaft spielen, die Mannschaft am Spiel teilnimmt und PlayerIn davor noch nicht gespielt hat.

Zum Austauschen der Spieler wird ein Substitution Event erstellt und dem Match hinzugefügt.

2 Tor eintragen

Die Methode insertGoal(GoalEvent goal, Player player, Match match); ist in derMatchService-Klasse implementiert. Beim goal müssen das Team, dass das Tor gutgeschrieben bekommt und die Spielminute eingetragen sein. Falls der Spieler im Match spielt, wird das Tor hinzugefügt. Ein Eigentor wird dadurch erstellt, dass im GoalEvent die Mannschaft des Gegners angegeben wird.

3 Ergebnis ausgeben

Die Methode getResult(Match match); ist auch in MatchService implementiert. Es wird entweder das Zwischen- oder das Endergebnis ausgegeben, je nachdem, wann die Methode aufgerufen wird.

4 Gruppentabelle berechnen

Die Methode printStandings (TournamentGroup group); ist in GroupService implementiert. Falls die Spiele in der Gruppe schon initialisiert wurden wird die Tabelle ausgegeben. Die Tabelle besteht 4 Zeilen , die aus Rang, Teamname, gespielten Spielen, Torverhältnis und Punkten bestehen.

5 Sieger ausgeben

Die Methode we Are The Champions (Tournament tournament); ist in Tournament Service implementiert. Es werden die beiden Finalisten und der Dritte des Turniers ausgegeben.

6 aufrufende Funktionen

Alle Funktionen werden in den Testklassen ihres Service-Layers getestet. Die Testklassen befinden sich im Packet dbs.project.service im Ordner src/test/ und heißen $\langle KlasseServiceTest \rangle$.java, wobei Klasse natürlich für die jeweilige Klasse steht.